

Case Report

18/2018

- | | |
|--|--|
| <p>2 Impressum</p> <p>3 Editorial</p> <p>4 Impulstherapie mit Alemtuzumab</p> <p>6 Fall 1: Enorm eingeschränkt und passiv – nach Alemtuzumab wieder aktiv wie ein Wirbelwind</p> | <p>8 Fall 2: Zunächst psychisch stark belastet – nach Alemtuzumab wieder lebensfroh und langfristig frei von Krankheitsaktivität</p> <p>10 Fall 3: Kinderwunsch bei aktiver MS – geplante Schwangerschaft nach Alemtuzumab</p> |
|--|--|



Heike Agne, Bochum

Impulse für ein normales Leben setzen

Die aktive Multiple Sklerose hat oft große Auswirkungen auf das tägliche Leben der Patienten. Das betrifft keineswegs nur die Symptome während eines akuten Schubs. Häufig bleiben motorische Behinderungen auch nach Abklingen des Schubs bestehen und schränken die Patienten in ihrer Lebensführung ein. Hinzu kommen sogenannte unsichtbare Symptome wie die Fatigue und/oder kognitive Verschlechterungen sowie die Notwendigkeit einer kontinuierlichen Therapie. Auch Unsicherheiten in Bezug auf die Zukunft und Hemmnisse in puncto Schwangerschaft und Familienplanung belasten die Lebensqualität in erheblichem Ausmaß. Das zeigen eindrucksvoll die nachstehenden Kasuistiken.



Dr. Andreas Kowalik,
Stuttgart

Die Fallberichte verdeutlichen zugleich, wie eine Impulstherapie mit Alemtuzumab Patienten mit aktiver MS und z. T. massiven Belastungen durch die Erkrankung wieder zu einem weitgehend normalen Leben verhelfen kann. Alemtuzumab bewirkt eine Reorganisation des Immunsystems im Sinne einer Reprogrammierung. Die Mehrzahl der Patienten ist nach 2 Behandlungsphasen frei von Krankheitsaktivität und jeder 5. Patient hat 7 Jahre nach der 1. Behandlungsphase verbesserte EDSS-Werte.

Viele Patienten profitieren in mehrfacher Hinsicht: Sie erleben ein krankheitsstabiles Intervall ohne Krankheitsaktivität und ohne kontinuierliche Medikamenteneinnahme. Die Impulstherapie erlaubt es ihnen, zu ihrem früheren Leben zurückzufinden, z. B. beruflich und auch körperlich aktiv zu sein, Sport zu treiben – oder auch eine Familienplanung trotz aktiver MS in die Tat umzusetzen.



Dr. Heimo Stamm,
Schwarzenbruck

Durch eine frühzeitige Therapie mit Alemtuzumab bei Patienten mit aktiver und hochaktiver Multipler Sklerose kann auf diesem Weg bei der richtigen Patienteneselektion ein Impuls in diese Richtung gesetzt werden.